Objekt:	Räuchervase
Museum:	Historisches Museum der Pfalz - Speyer Domplatz 4 67346 Speyer 06232 13250 info@museum.speyer.de
Sammlung:	Keramiksammlung Neuzeit
Inventarnummer:	HM_1962_0007_a+b

Beschreibung

Große, klassizistische Räuchervase in türkis und weiß. Die Räuchervase ist in Urnenform mit eingezogenem runden Fuß, der mit einem Kranz aus weißen Einzelblättern belegt ist, gestaltet. Ein Blattkranz und zungenartige Blätter zieren den Beginn des eigentlichen Vasenkörpers. Den zylindrischem Gefäßkörper schmücken neun weiße, längliche, rundbogige und von Punktrosetten durchbrochene Felder. Darüber drei Blattfestons mit Schleife. Der Deckel ist im Ansatz flach ansteigend und von Rocailleformen durchbrochen. Der Absatz des Deckels ist mit einem durchbrochenem Ornament, darüber mit einer Blüte und knospenförmigem Knauf verziert. - - Räuchervasen funktionieren nach folgendem Prinzip: Rauchwerk wie z.B. Weihrauch wird glimmend entzündet und in den Vasenkörper gelegt. Der Rauchduft entweicht durch im Deckel und z.T. auch im Vasenkörper angebrachte Duftlöcher.

Grunddaten

Material/Technik:	Porzellan, bemalt
Maße:	H: 27 cm

Schlagworte

- Feston
- Ornament
- Porzellan
- Räuchervase